

Zweiter Brief des Johannes

Der Älteste an die auserwählte Frau und ihre Kinder, die ich in der Wahrheit liebe, und nicht nur ich, sondern auch alle, die die Wahrheit erkannt haben, um der Wahrheit willen, die in uns bleibt und für immer mit uns sein wird. Gnade, Barmherzigkeit und Friede von Gott, dem Vater und von dem Herrn Jesus Christus, dem Sohn des Vaters, sei mit euch in Wahrheit und Liebe. Ich freue mich, dass ich unter deinen Kindern solche gefunden habe, die in der Wahrheit wandeln, wie wir denn ein Gebot vom Vater empfangen haben. Und nun bitte ich dich, Frau, nicht als ob ich dir ein neues Gebot schriebe, sondern das wir von Anfang gehabt haben, dass wir untereinander lieben sollen. Und das ist die Liebe, dass wir nach seinem Gebot wandeln. Dies ist das Gebot, wie ihr von Anfang gehört habt, dass ihr darin wandeln sollt. Denn viele Verführer sind in die Welt hinausgegangen, die nicht bekennen Jesum Christum, dass er in das Fleisch gekommen ist. Das ist der Verführer und der Antichrist. Seht euch vor, dass wir nicht verlieren, was wir erarbeitet haben, sondern vollen Lohn empfangen. Wer übertritt und bleibt nicht in der Lehre Christi, der hat Gott nicht; wer in der Lehre Christi bleibt, der hat beide, den Vater und den Sohn. Wenn jemand zu euch kommt und bringt diese Lehre nicht, so nehmt ihn nicht in euer Haus auf und grüßt ihn auch nicht. Denn wer ihn grüßt, der macht sich teilhaftig seiner bösen Werke. Ich hätte euch vieles zu schreiben, aber ich wollte es nicht mit Briefen und Tinte tun, sondern ich hoffe, zu euch zu kommen und mündlich mit euch zu reden, auf dass unsere Freude vollkommen sei. Es grüßen dich die Kinder deiner auserwählten Schwester.